

Der Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Ersten Stadtrat Hillgruber zur Erläuterung der Vorlage weiter.

Anschließend weist der Behindertenbeauftragte darauf hin, dass der „Runde Tisch für Menschen mit Behinderung“ lt. Vorlage und satzungsgemäß drei Personen entsenden solle, weil die KAG statt fünf nur drei Plätze besetzen würde. Er vermisse eine Vertretung aus dem Bereich Psychiatrie/Die Brücke.

Herr Deicke erläutert, dass die Verwaltung lange Zeit nach einer geeigneten Person aus diesem Bereich gesucht habe, der Paritätische Wohlfahrtsverband jedoch leider keine geeignete Person benannt hätte. Nun habe sich kurzfristig jemand gemeldet; leider habe diesbezüglich keine rechtzeitige Kommunikation mehr stattfinden können. Eine Benennung im Nachhinein sei jedoch möglich.

Demzufolge könnte durch den „Runden Tisch für Menschen mit Behinderung“ eine Person weniger in den Beirat entsendet werden; dies müsse kommuniziert werden.

Herr Erster Stadtrat Hillgruber schlägt vor, der Vorlage im Grundsatz zuzustimmen mit der Ergänzung, dass von der KAG eine weitere Person aus dem Bereich der Brücke Neumünster in den Beirat entsandt werden solle bei Ausscheiden eines Mitgliedes des „Runden Tisches für Menschen mit Behinderung“.

Der Vorsitzende lässt über den entsprechend ergänzten Antrag abstimmen.

Beschluss:

Einstimmig geändert beschlossen

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung